

# Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.— Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403  
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck. Verlagsleiter u. verantwortlicher Redakteur: S. Tscholl, Landeck, Innstr. 23. Tyrolldruck Landeck, Malser Str. 18

Nr. 30

Landeck, den 25. Juli 1970

25. Jahrgang

## Der Bezirk Landeck

*Diesen Bezirk, in dem wir leben, den kennen wir doch oder glauben wenigstens ihn zu kennen. Aber ist dies auch tatsächlich so? Wissen wir einiges über die wirtschaftliche Struktur. Kennen wir z. B. die Verhältnisse in der Landwirtschaft und die Probleme des Verkehrs. Dies alles einmal von überörtlicher Sicht, so von der Bezirksebene aus betrachtet ist vielleicht doch interessant. Kürzlich erfolgte nun von berufener Stelle eine Darstellung aller wesentlichen den Bezirk betreffenden Angelegenheiten. Wir geben diese Darstellung um sie einfach und übersichtlich zu halten in einer gedrängten Kurzform wieder.*

### Allgemeines

Fläche: 1595 km<sup>2</sup> = 12,6 Prozent der Fläche Tirols; Bevölkerung laut Volkszählung 1961: 31.106 = 6,7 Prozent der Bevölkerung Tirols. An diesem Prozentsatz hat sich bis heute nichts geändert. Der Bevölkerungszuwachs seither im Bezirk Landeck entspricht auch dem Bevölkerungszuwachs Tirols. 1967 hatte Landeck 34.609 Einwohner. Landeck steht damit vor Reutte an der 7. (vorletzten) Stelle der acht Bezirke Tirols, was die Einwohnerzahl betrifft. Der Fläche nach liegt Landeck aber an der fünften Stelle. Daraus ergibt sich die geringe Bevölkerungsdichte von 19,5 Einwohnern pro km<sup>2</sup> (1961) bzw. 21,7 (1967). Am dichtesten besiedelt ist der Raum Landeck mit 51 Einwohnern/km<sup>2</sup>, während in den Tälern die Besiedlung auf 10 bis 12 Einwohner/km<sup>2</sup> absinkt. Der Tirolwert beträgt 37 Einwohner pro km<sup>2</sup> (1961) bzw. 41 (1967). Landeck hat 30 Gemeinden, davon eine einzige Stadtgemeinde, die Stadt Landeck, und keine Marktgemeinde. Die einwohnerreichste Gemeinde ist die Stadt Landeck mit rund 6700 Einwohnern, lt. Zwischenzählung v. März 1970 hat Landeck 7590 Einwohn., die Gemeinde mit der kleinsten Einwohnerzahl ist Spiß mit 130 Einwohnern. Zwei Drittel der Gemeinden (20) zählen unter 1000 Einwohnern und nur ein Drittel (10) der Gemeinden haben über 1000 Einwohner. Die höchst-

gelegene Gemeinde ist Spiß mit 1628 m, jedoch gibt es in anderen Gemeinden noch höher gelegene Einzelhöfe.

Die wirtschaftlich schwächste Gemeinde ist Kaunerberg mit S 808.— Bruttoeinkommen pro Kopf der Bevölkerung (netto S 781.—), hingegen ist die Gemeinde Kaunertal mit S 4617.— Bruttoeinkommen pro Kopf der Einwohner (netto S 3496.—) die wirtschaftlich stärkste. Der Bezirksdurchschnitt pro Einwohner beträgt netto S 1438.—.

### Landwirtschaft

2816 landwirtschaftliche Betriebe, davon 2538 Bergbauernbetriebe = 90 Prozent aller landwirtschaftlichen Höfe. Landeck steht damit nach Reutte, das 94 Prozent Bergbauernbetriebe hat, an zweiter Stelle aller Tiroler Bezirke. 782 Betriebe sind entsiedlungsgefährdet = 27 Prozent aller entsiedlungsgefährdeten Betriebe Tirols.

*Dieser erschreckend hohe Prozentsatz ist ein Problem, das nicht nur die Landwirtschaft berührt und es ist auch nicht nur eine Angelegenheit der Bauern, die mit ihren Familien ihre Höfe verlassen, die Höfe, die oft durch Generationen im Besitz der Familien und damit deren Heimat waren, sondern dieses Verlassen der Höfe leitet eine Veränderung unserer Kulturlandschaft ein, dieser Landschaft, die uns vertraut und lieb ist, die aber auch zu dem gehört, was unser Land so schön macht, daß es alljährlich Tausenden Reise- und Urlaubsziel ist. Und auf diese unsere Gäste werden wir nicht verzichten können.*  
Anm. d. Red.

Von den 2816 Betrieben sind nur 1020 Vollerwerbsbetriebe. Relativ große Bauernschaften (mit mehr als 100 ha wirtschaftlicher Nutzfläche) gibt es nur 125, 851 Betriebe haben weniger als 20 ha. 600 Betriebe sind noch unerschlossen (mit Lkw, unerreichbar) = 21,3 Prozent vom Tiroler Durchschnitt. Im Vergleich mit anderen Bezirken ist Landeck weit hinten.

Wer spart wird doppelt belohnt durch Prämiensparen.  
Wenden Sie sich an

IHRE

**SPAR- u. VORSCHUSSKASSE für den BEZIRK LANDECK rGmbH.**

Malsersstraße 20 gegenüber Postamt - keine Filiale



**Bodennutzung:** Getreide und Hackfrucht je 400 ha, Ackerland 1460 ha, Wiese 7000 ha, Almen rund 64.000 ha. Daraus ist der hochalpine Charakter des Bezirkes ersichtlich. 1967 wurden 3481 Kälber, 2477 Kalbinnen und 6553 Milchkühe gezählt. Landeck ist führend in der Braunviehzucht. Der Bezirk ist extrem bis stark unterbewaldet, woraus sich die Lawinengefahren ergeben.

### Gewerbliche Wirtschaft

1968 waren in der gewerblichen Wirtschaft 4835 Arbeitnehmer beschäftigt, was lediglich eine Quote von 4,2 gemessen an der gesamtösterreichischen Vergleichszahl, ergibt. Der Schwellenwert läge bei 6,7 Prozent. Dabei liegt der Anteil der im Gewerbe und im Fremdenverkehr Beschäftigten über dem Tiroler Wirtschaftsdurchschnitt. Der Anteil der in der Industrie und im Handel Beschäftigten liegt wesentlich unter dem Landesdurchschnitt.

Industrie: 12,2 Prozent gegen 25,8 Prozent Landesdurchschnitt.

Im Bezirk gibt es rund 700 gewerbliche Betriebe, in denen jeweils 5,6 Personen beschäftigt sind. Der Tiroler Durchschnitt beträgt 6,7. Seit Kriegsende keine Industrieneugründung, im Gegenteil, Einschränkung der bestehenden Industriebetriebe. In der Landecker Donau-Chemie mit 138 Dienstnehmern, Textil AG mit 439 Dienstnehmern. Die Lodenfabrik Traxl in Flirsch, fortgeführt durch Lorünsen, wurde aufgelassen, der Betrieb wurde von Swarovski übernommen, Fertigung erst im Aufbau.

### Fremdenverkehr

Im Bezirk Landeck stehen zur Zeit 55 Schleplifte, 8 Sessellifte und 7 Standseilbahnen zur Verfügung, das sind 20 Prozent aller Seilbahnanlagen in Tirol. Den sportbegeisterten Gästen stehen 15 Skischulen zur Verfügung. Die Fremden werden in 14.340 gewerblichen und 9521 privaten Betten untergebracht. 234 Gast- und Schankgewerbebetriebe und 528 Beherbergungsbetriebe bemühen sich um den Gast. 9 Freischwimmbäder und ein öffentliches Hallenbad neben mehreren Hotelhallenbädern bieten sich an. Zirka 30 Schutzhütten, meist Alpenvereinsstütten, dienen dem Alpinismus.

**Nächtigungen:** 2.143.346, davon 2.019.398 Ausländernächtigungen (zwischen 1. November 1968 und 31. Oktober 1969). Die Bettenkapazität wird zu 21,7 Prozent ausgenutzt.

Der Winterfremdenverkehr überwiegt in St. Anton, Galtür, Ischgl und Serfaus.

### Verkehr

Der Bezirk liegt an der Westbahn (Innsbruck — Landeck — St. Anton — Bludenz). Die Vintschgaubahn endet in Mals, die Engadinbahn in Schuls. Die geplante Verbindung wurde nie gebaut, daher blieb das Obere Gericht im Verkehrsschatten. Die Straße als Verkehrsträger genügt nicht. Die Westbahn ist nur eingleisig und bedarf dringend des zweigleisigen Ausbaus.

Die Bundesstraße 1 parallel zur Westbahn, die Vintschgaubundesstraße und die Paznauntalstraße regeln den motorisierten Verkehr zwischen Tirol und Vorarlberg und dem süddeutschen Raum und Norditalien über den Reschen bzw. über das Engadin zu den norditalienischen Seen. Die Arlbergbundesstraße zwischen Strengen und Flirsch entspricht in ihrem Bauzustand einer Landesstraße zweiter Ordnung. Der Arlbergpaß ist im Winter bis zu 33 Tagen wegen Lawinengefahr gesperrt. In der Winterzeit müssen Lastwagenzüge einen Vorspann haben, um die Steigung bewältigen zu können. Dringend erforderlich ist daher der Ausbau der Bundesstraße 1 und die Errichtung eines Basistunnels durch den Arlberg, dann der weitere Ausbau der Schnellstraße Mailand — Ulm (Teile davon zwischen Ried und Pfunds sind im Bau bzw. ausgebaut). In

weiterer Folge Ausbau der Autobahn Innsbruck — Pians mit der Fortsetzung der Schnellstraße durch den Arlberg.

*In diesem Zusammenhang sei erwähnt, daß die an der Arlbergstraße liegenden Gemeinden, sowohl die des Stanzertales als auch die des Kloistertales bereits am 15. Jänner d. J. an die Bundesregierung eine Resolution über eine verkehrsgerechte Sommer- und Winterverbindung über den Arlberg von Landeck bis Bludenz eingebracht haben.*

*In dieser Resolution wird dargelegt, daß die Arlbergstraße in ihrer derzeitigen Form in ihrer Gesamtheit nicht in der Lage ist, den heutigen motorisierten Verkehr weder im Sommer noch im Winter aufzunehmen und daß der Schwerlastverkehr das ganze Jahr hindurch ein unlösbares Problem darstellt. Es wird weiter angeführt: Verkehrszählungen haben ergeben, daß die Arlbergstraße nach den international geltenden Regeln schon seit fünf Jahren dem Verkehrsaufkommen nicht mehr entspricht und dies auf der Bundesstraße 1, die doch die direkteste und kürzeste Westost-Verbindung und die einzige im Herzen Eurogas ist.*

*Die Gemeinden fordern in dieser Resolution den raschen Ausbau der Bundesstraße 1 von Landeck bis Bludenz und dabei im besonderen eine Trassenführung in der Scheitelstrecke von St. Anton a. Arlberg - St. Christoph-Klösterle mit einer Höchststeigung von 8%, die Lawinensicherung der Straße und schließlich als Endziel den Bau einer Autobahn von Landeck bis Bludenz mit einem Basistunnel durch den Arlberg. Dieses Autobahnteilstück würde an die bereits in die Vorplanung aufgenommene Inntalautobahn, die bis Landeck vorgesehen ist, anschließen.*

*Es wird sicher noch viel Wasser über den Arlberg, diesseits und jenseits der Paßhöhe, hinabfließen, ehe dieses Basistunnel durch den Berg gebaut wird, aber eine Erleichterung in dieser Verkehrsmisere auf der Arlbergstraße scheint doch in greifbarer Nähe gerückt zu sein, denn schon im Herbst dieses Jahres soll durch die Bundesbahn der Huckepackverkehr über den Arlberg aufgenommen werden. Bis zu diesem Termin wird die erste Teillieferung der Niederflurwagen erwartet, die für das Verladen von Schwerlastfahrzeugen besonders geeignet sind. Hier wäre die Möglichkeit gegeben, daß diese schwerfälligen und den übrigen Verkehr behindernden Ungetüme die mit ihren Abgasen die Luft verpesten, von der herrlich schönen Landschaft des Arlberggebietes weggebracht werden könnten.*

*Anm. d. Red.*

*Fortsetzung folgt*

### Stadtgemeinde Landeck

Betrifft:

## Brennmittelaktion 1970 für bedürftige Altersrentner und Pensionisten

### Kundmachung

Die Brennmittelaktion 1970 (Kohlenbeihilfeaktion) für bedürftige Altersrentner und Pensionisten wurde auch im heurigen Jahr wieder durch das Amt der Tiroler Landesregierung bewilligt.

Die für die Anspruchsberechtigung vorliegenden Richtlinien weichen von den vorjährigen ab und werden wie folgt in neuer Fassung verlautbart:

Berechtigt zur Antragstellung sind Rentner und Pensionisten mit Erreichung des 60. Lebensjahres.

Bei Witwenanträgen sind außerdem die Geburts- und Sterbe-



## Veranstaltungen der Woche

### Sonntag, 26. Juli:

20.30 Uhr Pavillonkonzert der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen

20.30 Uhr Konzert der „Zammer Dorfmusikanten“ mit Gesangs- und Jodeleinlagen (Wagner-Kofler) im Musikpavillon Zams.

### Dienstag, 28. Juli:

20.30 Uhr Tiroler Heimatabend der Volkstumsgruppe im Vereinshaussaal

### Sonntag, 2. August:

20.30 Uhr Pavillonkonzert der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen.

daten des Gatten anzugeben. Invalidenrentner können nur bei besonderer Notlage berücksichtigt werden.

Einkommensgrenze: S 1400,— bei Einzelpersonen; S 2000,— bei Ehepaaren.

Hilflosenzuschuß und Blindenbeihilfe sind anzugeben, werden aber bei der Bemessung nicht berechnet.

Familien- und Wohnungsbeihilfen usw., sind als Einkünfte anzugeben und werden für die Bemessungsgrundlage angerechnet.

Erträge aus Haus- und Grundbesitz sowie der Bezug einer Rente, entweder aus Italien, Deutschland, Kriegsof- bzw. Elternrente, Gnadenrente (Firmenzuschüsse) sind *unbedingt anzuführen*.

Die beim Gemeindeamt aufliegenden Antragsformulare sind vollständig und gut leserlich auszufüllen, zu unterfertigen und mit Datum versehen bis spätestens

Freitag, den 25. September 1970

im Rathaus, I. Stock, Zimmer 7, mit Beischluß der erforderlichen Rentenabschnitte abzugeben.

Anträge obiger Brennmittelaktion, die nach diesem Termin abgegeben werden, oder jene, die nicht den vorstehenden Richtlinien entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

Der Bürgermeister: Anton Braun e.h.

### Promotionen und Sponsionen

Am 15. Juli haben an der Leopold Franzens Universität in Innsbruck stattgefunden

die Sponson zum Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaft für Herrn Horst Friedrich Derndler, Landeck und die Promotionen zu Doktoren der Medizin für die Herren Wolfgang Kopp, Landeck und Bernhard Niedermair, Zams.

Schöne günstige **Damen- und Kinderpullover**  
Textilhaus Auer, Landeck



## Josef Deisenberger - Kommerzialrat

Vom Tischlermeister zur Großfirma  
Im Dienste der Öffentlichkeit

Josef Deisenberger, Tischlermeister in Zams, wurde in Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen vom Bundespräsidenten mit dem Titel „Kommerzialrat“ ausgezeichnet. Das Dekret über die Verleihung des Berufstitels „Kommerzialrat“ überreichte der Präsident der Tiroler Handelskammer, Komm.-Rat Heinrich Menardi, dem Genannten in Anwesenheit seiner Familie, Sektionsobmann Komm.-Rat Greuter, Komm.-Rat Pichl sowie Mitgliedern des Innungsausschusses der Tiroler Tischlerinnung am 16. Juli 1970 innerhalb einer Feierstunde in der Tiroler Handelskammer.

Der Präsident würdigte dabei ausführlich den erfolgreichen Lebensweg von Kommerzialrat Deisenberger, der am 3. November 1913 in Zams geboren wurde. Dort besuchte er auch die Volksschule und anschließend die Bürgerschule in Landeck. Er absolvierte dann die dreijährige Lehrzeit im Tischlerhandwerk und war nach Abschluß der Lehrzeit bei verschiedenen Meistern als Geselle tätig. Im Jahre 1937 legte er die Meisterprüfung ab. In seiner Gesellenzeit und auch nachher vervollständigte er seine Berufsausbildung sowohl in fachlicher als auch in kaufmännischer Hinsicht durch verschiedene Kurse. Im Oktober 1938 ließ er sich als selbständiger Tischlermeister in Zams nieder.

Nach Ausbruch des zweiten Weltkrieges wurde Josef Deisenberger sehr bald eingezogen und mußte Kriegsdienst bis Ende März 1945 leisten. Nach Ende des zweiten Weltkrieges in die Heimat zurückgekehrt, nahm Tischlermeister Deisenberger seine Tätigkeit als selbständiger Tischlermeister, und zwar als Alleinmei-



ster, wieder auf. Seine ausgezeichneten beruflichen Leistungen brachten ihm bald viele und vor allem grössere Aufträge ein, so daß er genötigt war, Arbeiter und Angestellte in immer größerer Zahl einzustellen, um den Aufträgen nachkommen zu können. Derzeit beschäftigt Tischlermeister Deisenberger in seinem Betrieb ca. 130 Arbeitskräfte.

Vor einigen Jahren fügte Tischlermeister Deisenberger seinem Handwerksbetrieb auch den Möbelhandel an. Er fand sehr guten Absatz, so daß in Zell am See ein weiteres Möbelhaus errichtet wurde. In letzter Zeit weitete Herr Deisenberger seine Geschäftsbeziehungen auch in die Schweiz aus.

Josef Deisenberger hat also aus kleinsten Anfängen heraus einen der größten Möbelherstellungs- und -handelsbetriebe Westösterreichs aufgebaut und damit eine großartige Unternehmerleistung erbracht, die allgemeine Bewunderung findet.

Darüber hinaus hat sich Josef Deisenberger immer bereit gefunden, sowohl in der Kammerorganisation als auch in der Öffentlichkeit tätig zu sein. Er ist seit 1955 Bezirksinnungsmeisterstellvertreter und Mitglied des Landesinnungsausschusses der Tiroler Tischlerinnung, seit 1965 Mitglied des Gremialausschusses für den Möbelhandel, Mitglied des Bezirksausschusses des Österreichischen Wirtschaftsbundes seit 1960 und Vorstandsmitglied des Gemeinderates Zams, ebenfalls seit 1960. Im Jahre 1962 wurde er zum Vorstandsmitglied der Spar- und Vorschußkasse für den Bezirk Landeck ernannt und 1966 zum Mitglied des Aufsichtsrates der Venet-Seilbahn-AG. Er hat damit unter Beweis gestellt, daß er trotz persönlich sehr starker Inanspruchnahme durch den immer größer werdenden Betrieb bereit ist, für die Berufskollegen und für die Wirtschaft im allgemeinen zu wirken.

Tischlermeister Deisenberger ist ein Vorbild für die gewerbliche Jugend, denn er hat gezeigt, daß mit Begabung, außerordentlichem Fleiß, nie ermüdendem Lerneifer und persönlicher Initiative aus kleinen Anfängen ein Großbetrieb in verhältnismäßig kurzer Zeit aufgebaut werden kann, der einer beachtenswerten Anzahl von Arbeitnehmern gesicherten Verdienst und dem Betriebsinhaber große Achtung und Bewunderung einbringt.

Gerade in einer Zeit, in der viel über die Lage und die Aussichten des Handwerks in der modernen Industriegesellschaft diskutiert wird, sind solche Vor-

bilder wie Deisenberger notwendig und geeignet, den Pessimismus im Gewerbe zu bekämpfen. Die Ehrung, die Kommerzialrat Deisenberger zuteil wurde, ist daher wohlverdient.

#### Hohes Alter

Am 30. Juli feiert Frau Hermine Hirtl, Malsersstraße 47 ihren 81. Geburtstag.

Unsere herzlichsten Glückwünsche zu dieser Geburtstagsfeier und für noch viele schöne und gesunde Jahre.

#### Sprechtage

Die Land- und Forstwirtschaftliche Sozialversicherungsanstalt, die Landwirtschaftliche Zuschußrentenversicherungsanstalt und die Landeskasse Tirol der Österreichischen Bauernkrankenkasse halten am 11. August 1970 von 8.00 bis 10.30 Uhr in Landeck, Bezirkslandwirtschaftskammer einen Sprechtag ab.

Es wird in allen Angelegenheiten der Pensions-, Unfall-, und Zuschußrentenversicherung sowie der Bauernkrankenversicherung Auskunft erteilt.

#### Die „Austria“ wurde zur Allspartenversicherung

Zur Jahreswende 1969-70 waren rund 510.000 Personen bei der „AUSTRIA“ versichert. Der hohe Versicherungsstand der „AUSTRIA“ ist vor allem darauf zurückzuführen, daß die Schadens- und Leistungsabteilungen des Konzerns zur Zufriedenheit der Versicherten gearbeitet haben.

Diese Abteilungen waren insgesamt 136.500 mal in Aktion. Damit nahm in diesem Jahr jeder 4. „AUSTRIA“-Versicherte vertraglich fixierte Leistungen in Anspruch.

#### Arbeitsamt Landeck

Beim Arbeitsamt Landeck sind noch folgende offene Stellen zur Besetzung ausgeschrieben:

Für gastgewerbliche Betriebe im Bezirk Servier- und Küchenpersonal. Ferner für gutgeführten Arzt-Haushalt in Landeck eine saubere verlässliche Haushaltshilfe. Arbeitszeit von 9 bis 13 Uhr. 4-Tage-Woche.

**Arbeitsgesuche:** 18-jähr. Mädchen mit abgeschlossener 4-jähr. Glasfachschule, ausgebildet im Gravieren, Zeichnen, Schriften malen, sucht passenden Wirkungskreis.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Landeck, Telefon 616-617.



**venetseilbahn**  
SEEHÖHE 780-2208  
LANDECK-ZAMS - TIROL

**Sonntag, den 26. Juli 1970**

**10.30 Uhr  
Gipfelmesse  
am Venet**

Bei schönem Wetter erste Auffahrt bereits 8 Uhr



### Richtlinien für das Vorgehen bei Bißverletzung durch tollwütige oder wutverdächtige Tiere

1. Die Wutkrankheit wird auf den Menschen in erster Linie durch den Biß tollwütiger Tiere übertragen. Die Übertragung der Wutkrankheit kann aber auch zustande kommen, wenn die irgendwie verletzte Haut (Schnitte, Risse, Geschwüre, Schrunden usw.) oder auch die Schleimhäute des Menschen mit dem Speichel wutkranker Tiere in Berührung kommen.

2. Schutz gegen den Ausbruch der Wutkrankheit beim Menschen bietet einzig und allein die Wutschutzimpfung.

3. Ist in einer Gegend die Wut unter den Tieren festgestellt (Tollwutsperrgebiete), so sind natürlich alle Bißwunden von Tieren mit besonderer Vorsicht zu beurteilen und als infektionsverdächtig anzusehen.

4. Zum Zweck der Entscheidung, ob die Wutschutzimpfung einzuleiten ist, sind die Tiere, die einen Menschen gebissen haben, *sofort durch den nächstwohnenden Tierarzt* zu untersuchen. Tiere, die wutverdächtig sind, müssen auch dann tierärztlich untersucht werden, wenn ihr Speichel mit einer Schleimhaut oder der verletzten Haut eines Menschen in Berührung gekommen ist. Jede Bißverletzung eines Menschen durch ein Tier ist der zuständigen Sicherheitsdienststelle (Gendarmerie, Polizei) anzuzeigen, die eine sichere Verwahrung des betreffenden Tieres, die Vornahme der tierärztlichen Untersuchung und die weitere Beobachtung zu veranlassen hat. Wird auf Grund der tierärztlichen Untersuchung das Tier gesund befunden, so unterbleibt vorläufig die Schutzimpfung der verletzten Person. Nur in Zweifelsfällen ist die verletzte Person der Schutzimpfung sofort zu unterziehen. Das Tier muß jedoch 14 Tage, nachdem es gebissen hat oder nachdem die mögliche Infektion, die im Punkt 1 geschildert ist, stattgefunden hat, neuerlich *tierärztlich* untersucht werden. Vom Ergebnis dieser weiteren Untersuchung wird es abhängen, ob bei dem verletzten Menschen die Schutzimpfung durchzuführen ist.

Bei Bißwunden im Bereich des Kopfes sowie bei tiefen, schweren Bissen am Körper muß das betreffende Tier *dreimal tierärztlich* untersucht werden. Die erste Untersuchung hat sogleich nach dem Biß stattzufinden, die zweite Untersuchung hat nach acht Tagen und die dritte Untersuchung nach weiteren acht Tagen zu erfolgen.

5. Wird jemand in einer Gegend, in der die Wutkrankheit herrscht, von einem Tier gebissen, das nicht tierärztlich untersucht werden kann, muß der Verletzte behandelt werden, wie wenn ihn ein wutverdächtiges Tier gebissen hätte, d. h., er ist so rasch als möglich der Wutschutzimpfung zuzuführen. Kann das Tier nachträglich doch noch ausgeforscht werden, so ist es unbedingt tierärztlich zu untersuchen; wenn es sich bei der Untersuchung als gesund herausstellt, so ist das die Impfung vornehmende Krankenhaus von diesem Befund zu verständigen, damit die Impfung der gebissenen Person nicht weiter fortgesetzt wird.

Auch in diesem Fall gelten bezüglich der Zahl der Untersuchungen des Tieres und Verständigung des die Impfung vornehmenden Krankenhauses die oben gegebenen Weisungen.

6. Wenn ein bei der tierärztlichen Untersuchung gesundbefundenes Tier nachträglich (d. i. innerhalb von 14 Tagen nach dem Datum des Bisses) verendet, so muß die gebissene Person unbedingt sogleich dem die Impfung vornehmenden Krankenhaus überwiesen werden. Der Kopf bzw. das Gehirn des verendeten Tieres ist für die Untersuchung vom zuständigen Amtstierarzt oder seinem Bevollmächtigten an die zuständige Untersuchungsstelle einzusenden.

7. Es liegt im Interesse aller Personen, die von einem Tier gebissen worden sind, sich über den augenblicklichen und späteren Gesundheitszustand dieses Tieres fortwährend in Kennt-

nis zu halten, um nicht den Zeitpunkt für eine unter Umständen notwendig gewordene Schutzimpfung zu versäumen.

8. Die zur Vornahme der Wutschutzimpfung in Tirol befugte Anstalt ist das a. ö. Krankenhaus Innsbruck, Neurologische Abteilung.

Der Amtstierarzt: Dr. Walser

### Landwirtschaftskurse

Lehrgänge an den landwirtschaftlichen Landeslehranstalten — landwirtschaftliche Fachschulen für Burschen — sowie an den landwirtschaftlichen Landeshaushaltungsschulen Tirols

Schuljahr 1970/71

Landwirtschaftliche Fachschulen für Burschen:

I. Jahrgang:

Rotholz bei Jenbach	19. 10. 70— 2. 4. 71
Imst	19. 10. 70— 3. 4. 71
Lienz	19. 10. 70— 6. 4. 71
St. Johann i. T.	19. 10. 70— 5. 4. 71

II. Jahrgang:

Rotholz bei Jenbach	19. 10. 70— 2. 4. 71
Imst	19. 10. 70— 3. 4. 71
Lienz	19. 10. 70— 6. 4. 71
St. Johann i. T.	19. 10. 70— 5. 4. 71

Haushaltungsschulen:

Rotholz bei Jenbach	5. 10. 70—26. 5. 71
Imst	5. 10. 70—27. 5. 71
Lienz	5. 10. 70—25. 5. 71
St. Johann i. T.	5. 10. 70—24. 5. 71

Einjährige Haushaltungsschulen:

Breitenwang	14. 9. 70—12. 6. 71
Lienz-Lengberg	14. 9. 70— 9. 6. 71
Steinach a. Br.	14. 9. 70—11. 6. 71

Waldaufseherlehrgang in Rotholz:

8. 2. 70—18. 6. 71
--------------------

Anmerkung:

Im Schuljahr 1970/71 werden die Landwirtschaftlichen Haushaltungsschulen Breitenwang, Lienz-Lengberg und Steinach a. Br. als einjährige Haushaltungsschulen geführt, die das 9. Schuljahr ersetzen.

Aufnahmebedingungen:

Grundsätzlich ist die Aufnahme an die landwirtschaftlichen Fachschulen für Burschen und Mädchen mit dem beginnenden 16. Lebensjahr möglich, sofern Internatsplätze zur Verfügung stehen. Ältere Schüler und Schülerinnen werden bevorzugt aufgenommen.

Anmeldungen

sind für die Lehranstalt Breitenwang, Lienz-Lengberg und Steinach bis spätestens 15. 8. 1970, für die übrigen Schulen bis 15. 9. 1970 bei der Direktion der betreffenden Schule, unter Beischluß der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises und des Abgangszeugnisses der allgemeinbildenden Pflichtschule, einzubringen.

Die Internatskosten für Unterkunft und Verpflegung betragen für die Burschen- und Haushaltungsschulen monatlich S 450,—. Das Schulgeld bzw. der Lehrmittelbeitrag beträgt pro Lehrgang S 50,—.

Für minderbemittelte Schüler und Schülerinnen werden Lernbeihilfen gewährt.

### Konzert der Zammer Dorfmusikanten

mit Gesangs- und Jodeleinlagen (Wagner-Kofler) am Sonntag, den 26. Juli 1970 um 20.30 Uhr im Musikpavillon Zams.



## Urlaubstip Nr. 6 der Action 365

Halte fest an der These, daß Kirchgänger auch nicht besser sind und bete frei nach Marx: Religion ist Opium für das Volk. Übrigens: Millionen sind anderer Meinung.

### Pradler Bauerntheater

Das Pradler Bauerntheater (Ritterspiele), Innsbruck, Gasthof Bierstindl, hat mit seinem „erschrecklich blutigen“ Pradler Ritterstück „Der schurkische Kuno von Drachenfels“ einen noch nie dagewesenen Serienerfolg von über 360 Aufführungen. Während der Sommermonate finden an jedem Freitag und Samstag, 20 Uhr, Vorstellungen statt. Kartenvorverkauf und telephonische Vorbestellungen im Städtischen Verkehrsamt, Innsbruck, Burggraben 3, Fernruf 25 7 19, oder im Gasthof Bierstindl, Tel. 24 9 60.

### Dorffest in Tobadill

am Sonntag, den 26. Juli

13.00 Uhr Einzug der Festkapellen Kappl und Pians

### Musikfest in Pettneu am Arlberg

am 24., 25. und 26. Juli 1970

24. Juli, 20.30 Uhr Einmarsch und Festkonzert der Wiltener Stadtmusik, anschließend spielen die St. Antoner Buam.

25. Juli, 20.00 Uhr großer Tiroler Abend mit den Spitzbuam und den Plattlern aus Mayrhofen.

26. Juli 14.00 Uhr Einmarsch der Musikkapellen von St. Anton und St. Jakob am Arlberg und von Schnann.

### Schützen-Talfest der Talschaft Pontlatz

vom 24. bis 26. Juli 1970

unter dem Ehrenschutz des Landeshauptmannes von Tirol Ökonomierat Eduard Wallnöfer

veranstaltet von der Schützenkompanie Prutz-Faggen in Prutz

Freitag, 24. Juli 1970

20 bis 22 Uhr Beatmusik und Tanz

22 bis 24 Uhr Tanzmusik für alt und jung gespielt von „Phönix 2000“ Amorus von Radio Oberösterreich

Samstag, 25. Juli 1970

19 bis 20 Uhr Unterhaltungsmusik v. „Phönix 2000“

20 bis 22 Uhr Tiroler Abend von der bekannten Heimatgruppe „Landeck“

22 bis 24 Uhr Unterhaltungs- und Tanzmusik

Sonntag, 26. Juli 1970 unter Mitwirkung des ORF

8.30 Uhr Sammeln der Formationen vor dem Gasthof Goldenes Kreuz (Stemmer)

8.50 Uhr Abmarsch zur Messe beim Kriegerdenkmal und Aufstellung

9.00 Uhr Meldung an Herrn Landeshauptmann

9.10 Uhr Messe und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal - Festreden - Ehrungen

10.30 Uhr Abmarsch und Aufstellung zum Festzug und zur Defilierung anschließend Defilierung beim Gasthof Post und Marsch zum Festzelt

11.30 bis 14.30 Uhr Frühschoppenkonzert der Musikkapellen Nauders und Prutz

14.30 bis 24.00 Uhr Tanz und Unterhaltungsmusik Es spielen die „St. Antoner Buam“

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

## §§§ unsere heutige RECHTSFRAGE

**Frage:** Ich habe mein Gast- und Schankgewerbe mit Wirkung vom 1. 7. 1970 verpachtet. Genügt es, wenn ich der Gewerbebehörde die stattgefundene Verpachtung des Betriebes nachträglich mitteile?

**Antwort:** Nein, es genügt nicht, denn die Verpachtung einer Konzession ist genehmigungspflichtig. Das bedeutet, daß der Gewerbeinhaber um die Genehmigung bei der zuständigen Gewerbebehörde ansuchen muß und daß der Pächter das Gewerbe erst nach erfolgter Genehmigung rechtmäßig ausüben darf. Bei Gast- und Schankgewerben ist außerdem noch zu beachten, daß für die Verpachtung wichtige Gründe vorliegen müssen.

Damit aber das Gewerbe bis zur Genehmigung des Pächters, d. h. bis zum Abschluß des Verfahrens ohne Unterbrechung fortgeführt werden kann, besteht die Möglichkeit, daß über Ansuchen von der Gewerbebehörde die Fortsetzung des Betriebes durch den beantragten Pächter gestattet wird, wenn über dessen Verlässlichkeit und Unbescholtenheit keine Zweifel bestehen.

Um mögliche Unannehmlichkeiten zu vermeiden, ist es daher zu empfehlen, derartige Vorgänge immer mit der Gewerbebehörde abzusprechen.

### Sportvorschau

Am Samstag, den 25. Juli spielt der Sportverein Landeck mit seiner 1. und 2. Mannschaft am Sportplatz in Schönwies gegen die spielstarken Gäste aus Hegge (BRD). Anstoß 15.30 bzw. 17.30 Uhr.

Die sportbegeisterten Landecker werden zu dieser Sportveranstaltung herzlich eingeladen.

### Sportplatz Zams

Sonntag, 26. Juli: Zams II - Grins 15.45 Uhr  
Zams I - Ried I 17.30 Uhr

### Turnerschaft Landeck

Wie vereinbart halten wir in diesem Sommer Übungsabende am Sportplatz als Training für die Erreichung des Österreichischen Sportabzeichens ab.

Die Leitung haben Julius Szep und Werner Schrott übernommen, welche auch die Berechtigung zur Abnahme des Sportabzeichens erworben haben.

Zur Teilnahme werden außer den Mitgliedern alle Herren und Damen und alle Jugendlichen, welche Interesse am Österr. Turn- und Sportabzeichen haben freundlich eingeladen. Beginn: Freitag, den 25. Juli 1970 um 19.00 Uhr am Sportplatz Perjen.

### Bezirksschützenbund Landeck

Vergleichswettkampf Landeck - Heeressportverband Tirol im internationalen Dreistellungs Match - Kleinkaliber 50 m

Wiederum war der Schießstand Landeck Mittelpunkt eines großen sportlichen Wettkampfes am vergangenen Wochenende.

Die Auswahlschützen des Bezirkes Landeck traten gegen den Heeressportverband Tirol an, um noch einmal vor der Landesmeisterschaft die Kräfte zu messen. Es wurde in 7-er Mannschaften geschossen.

Übrigens war dies das erste Mal, daß man hier eine Militärauswahl am Start sehen konnte. Allerdings mußten 2 Auswahlschützen, Scheiber Karl, Zams, und Waibl



Emmerich, Landeck, bei Ihrem „Dienstherren“ starten. Beide Mannschaften hatten überdies noch „Ihre Marketerinnen“ mit am Start, die zeigten, was man können muß und anerkannt gute Ringzahlen aufweisen konnten. Beweis 2. und 6. Platz unter den Männern. Der Tagesieger Falch Johann, St. Anton, bewies noch einmal mehr seine großartige Form und bestätigte damit sein Resultat von der Bezirksmeisterschaft.

Daß der Mannschaftssieg so deutlich für den Bezirksschützenbund Landeck ausfallen würde, hat bestimmt niemand gedacht. 145 Ringe plus ist bestimmt anerkanntswert, wird es doch in einem 6 Stunden währenden Wettkampf geschossen.

Ergebnisse: Mannschaft: Landeck 7.331 Rg., HSV 7.186 Rg. -145.

Einzelwertung: 1. Falch Johann, Ldk; 2. Schwarzenbacher Edith, Ldk; 3. Waldegger Kurt, HSV; 4. Schmid Siegfried, Ldk; 5. Scheiber Karl, HSV; 6. Leis Dorit, HSV; 7. Waibl Emmerich, HSV; 8. Dr. Pezzei Friedl, Ldk; 9. Schöpf Rudolf, Ldk; 10. Habringer Klemens, Ldk; 11. Wucherer Sepp, Ldk.; 12. Vettori Wilfried, HSV; 13. Aichholzer Dieter, HSV; 14. Mader Max, Ldk.-Ersatz; 15. Venier Alois, Ldk.-Ersatz; 16. Haydt Robert, HSV.

Einzelstellungsergebnisse: Liegend: 1. Leis, 388; 2. Falch, 385; 3. Haydt, 383; 4. Waibl, 383; 5. Dr. Pezzei. Stehend: 1. Falch, 340; 2. Waldegger, 331; 3. Schmid, 330; 4. Scheiber, 330; 5. Schwarzenbacher, 329. Kniend: 1. Schwarzenbacher, 359; 2. Waldegger, 356; 3. Schmid, 355; 4. Falch, 350; 5. Dr. Pezzei, 348 Rg.

Mannschaftsstellungsergebnisse: Liegend: HSV 2664; Landeck 2633. Stehend: Landeck 2273; HSV 2139. Kniend: Landeck 2425; HSV 2383.

Wenn auch die Auswertung zwischen Schwarz und Weiß oder auch zwischen einem Neuner und einem Zehner manchem beweisen konnte, daß es einer Portion Konzentration und Übung bedarf, will man mit den Großen mitreden, so kämpfte man insgeheim bereits um einen Startplatz bei der Landesmeisterschaft.

Der Leistungsaufschwung konnte am besten in der Schützenklasse verfolgt werden. Wurde im vergangenen Jahr mit hellem Jubel berichtet, daß 15 Mann die Traumgrenze von 500 Ringen in 60 Schuß überschossen haben, so waren es bei dieser Meisterschaft bereits 19!

Nicht genug damit. Der Senior Johann Falch, St. Anton, konnte sich in der nächsthöheren Wettkampfklasse mit einer bravourösen Leistung an die Spitze setzen und wurde so Bezirksmeister 1970.

Wenn auch — national gesehen — die Spitzenresultate ausblieben, so ist der Beweis der Breitenarbeit hier am besten dokumentiert worden, daß in unserem Bezirk fleißig geschossen wird und auch viel trainiert. Nicht umsonst ist der Bezirk Landeck jener, der die meisten neuerbauten Schießstände im ganzen Land hat.

Wichtig war auch, daß den Neulingen die Materie des Schießens durch beste Organisation des Wettkampfes nähergebracht wurde und diese ihre Nerven auf die Probe stellen konnten. Und dies vom Jungschützen mit seinen 14 Lenzen bis zu den Veteranen mit 80 Lenzen, deren Begeisterung bestaunenswert war.

So erbrachten die 3150 abgefeuerten, wohlgezielten Schüsse ohne Reklamation folgende Ergebnisse:

Allgemeine Schützenklasse —

je 20 Schuß liegend, stehend, kniend:

1. und Bezirksmeister 1970 Johann Falch, St. Anton, 533;

Am 15., 16., 22. und 23. August 1970

## Wildwasser-Rennen in Landeck

### Vergleichskampf St. Anton — Landeck

Englisch-Match, 60 Schuß liegend

Landeck siegte mit 2275 gegen St. Anton mit 2246 Ringen.

Gruppe Landeck:

Max Mader	575 (Tagesbester)
Clemens Habringer	572
Oskar Pöll	571
Emmerich Waibl	557
	<hr/>
	2275
	Ringe

Gruppe St. Anton:

Robert Haydt	574
Johann Falch	566
Siegfried Spiß	554
Kurt Santeler	552
	<hr/>
	2246
	Ringe

### Bezirksmeisterschaft Kleinkalibergewehr 1970 am Schießstand in Landeck

55 Teilnehmer an einer Schießmeisterschaft ist im Land Tirol — außer im Bezirk Innsbruck — eine Rarität und erfüllt alle mit umso größerem Stolz. Dank der guten Vorarbeiten durch die Gildenmeisterschaften stellten sich Schützen aus 8 Gilden des Bezirkes den Kampfrichtern und bewiesen damit den sportlichen Wert dieser Sportart.

2. Franz Handle, Landeck, 530; 3. Siegfried Schmid, Prutz, 527; 4. Sepp Wucherer, Zams, 525; 5. Emmerich Waibl, Landeck, 523; 6. Dr. Friedl Pezzei, Zams, 522; 7. Oskar Pöll, Landeck, 520; 8. Karl Scheiber, Zams, 515; 9. Rudolf Schöpf, Zams, 514; Klemens Habringer, Landeck, 514; 11. Max Mader, Landeck, 512; 12. Franz Zangerle, Kappl, 511; 13. Oskar Jenewein, Landeck, 509; Josef Pechtl, Schönwies, 509; Johann Juen, Kappl, 509; 16. Alois Streng, Zams, 508; 17. Johann Pinzger, Fließ, 504; 18. Hans Pfandl, Zams, 503; 19. Robert Haydt, St. Anton, 498; 20. Kurt Santeler, St. Anton, 495.

Damenklasse:

1. und Bezirksmeisterin 1970 Edith Schwarzenbacher, Zams, 191, 152, 173, 516.

Jungschützen:

1. und Bezirksmeister 1970 Ernst Zangerle, Landeck, 167, 161, 171, 499; 2. Albert Grießer jun., Landeck, 177, 155, 152, 484; 3. Helmut Zangerle, Kappl, 179, 105, 159, 443; 4. Josef Falch, St. Anton, 186, 110, 136, 432; 5. Gerhart Mader, Landeck, 175, 121, 125 421.

Seniorenklasse — 30 Schuß liegend, 30 Schuß stehend:

1. und Bezirksmeister 1970 Hermann Rangger, Landeck, 286, 236, 522; 2. Albert Grießer sen., Landeck, 276, 224, 500; 3. Hans Haslinger, Landeck, 253, 216, 469; 4. Karl Raggl, Schönwies, 257, 17, 49.

Altschützen — 20 Schuß liegend, 20 Schuß stehend:

1. und Bezirksmeister 1970 Benno Rybizka, St. Anton, 175, 96, 271; 2. Hugo Scheliesnig, Schönwies, 170, 78, 248;



3. Josef Roilo, Landeck, 128, 113, 241; 4. Richard Murr, St. Anton, 164, 76, 240; 5. Johann Holzknacht, Zams, 152, 83, 235.

**Veteranen — 20 Schuß aufgelegt:**

1. und Bezirksmeister 1970 Alfons Hueber, Landeck, 171; 2. Oswald Klingler, Zams, 165.

**Versehrtenklasse — 30 Schuß aus der Schlinge:**

1. und Bezirksmeister Vinzenz Wolf, Schnann, 255.

**Mannschaftswertung:**

1. und Bezirksmeister 1970 Landeck — 2087

Handle	Waibl
Pöll	Habringer

2. Zams — 2078

Wucherer	Dr. Pezzej
Edith Schwarzenbacher	Scheiber

3. St. Anton a. A. — 2000

Falch sen.	Haydt
Santeler	Spieß

4. Kappl — 1936

5. Fließ — 1916

6. Schönwies — 1879

**Unsere neuen Erdenbürger**

*In Zams wurden geboren:*

- am 15. 3. ein Raimund dem Textilarbeiter Günther Carpentari und der Stefanija geb. Gacnik, Landeck, Bruggfeldstraße 9, und ein Andreas Anton dem Elektriker Alrich Engelbert Krabacher und der Jozie geb. Kljucovic, Pfunds, Stuben 8;
- am 16. 3. ein Ibrahim dem Textilarbeiter Ruzdija Piranic und der Andjelka geb. Hadzic, Landeck, Bruggfeldstraße 42;
- am 17. 3. ein Robert Stefan dem Kraftfahrer Rudolf Mair und der Gertraud Maria geb. Kathrein, Prutz, Kaunerthalstraße 44, und eine Andrea Anna dem Kraftfahrer Josef Kruckenhauer und der Adelheid geb. Litsch, Landeck, Fischerstraße 16;
- am 18. 3. ein Rudolf Franz dem Torfstecher Ludwig Maaß und der Hedwig geb. Muigg, Fließ, Piller 32, ein Stefan Josef dem Bundesbahnbeamten Manfred Wucherer und der Agnes geb. Gabl, Pettneu a. A. 68, und ein Karl Josef dem Bauer Ignaz Schlatter und der Maria geb. Neurauder, Prutz 63;
- am 19. 3. ein Artur Josef dem Bundesbahnangestellten Arnold Ladner und der Armella geb. Zangerl, Flirsch 238, ein Helmut Josef dem Bauer Erich Schmid und der Edith geb. Schranz, Fließ, Piller 23, und eine Evelyn Maria dem Stabswachtmeister Hermann Schröcker und der Frieda geb. Bauer, Grins, Graf 132;
- am 20. 3. eine Kornelia dem Tischler Emmerich Flir und der Irma geb. Jennewein, Fließ, Piller 7;
- am 21. 3. eine Doris Maria dem Bundesbahnangestellten Werner Scherl und der Theresia geb. Nairz, Grins 33, und ein Thomas dem Hilfsarbeiter Walter Zangerl und der Erna geb. Schweißgut, Strengen 217;
- am 22. 3. eine Gerlinde Perpetua dem Bauer Hermann Spötl und der Roswitha geb. Lerchbaumer, Nauders 60, ein Manfred Michael dem Bundesbahnlokfürer Albert Thanei und der Edith geb. Kohler, Zams, Bietergasse 13, und ein Martin Josef dem Gastwirt Eugen Kleinheinz und der Waltraud geb. Siegele, Kappl 80;
- am 23. 3. eine Sieglinde dem Mechanikermeister Alois Zangerle und der Zita geb. Kathrein, Galtür 83;

- am 24. 3. eine Bettina dem Bauer Hubert Juen und der Sophie geb. Siegele, Kappl, Langesthei 44, ein Wolfgang dem Hilfsmonteur Adolf Riepl und der Sibyla Theresia geb. Schöninger, Landeck, Perfuchsberg 29, und ein Markus Gottfried dem Bauer Konrad Rudigier und der Lidwina geb. Siegele, Pians, Gmoar 2;
- am 25. 3. eine Brigitte dem Maurer Josef Fritz und der Rosa geb. Stark, Fließ, Eichholz 138 a, und ein Alexander dem Gendarmeriebeamten Meinrad Kneuringer und der Margit geb. Sumper, Tösens 98;
- am 26. 3. ein Armin Josef dem Maler Johann Ladner und der Edith geb. Draxl, Tobadill 22, und eine Maria Anna dem Bäcker Josef Starjakob und der Monika geb. Pig, Grins 87;
- am 28. 3. ein Christian dem Bundesbahnangestellten Johann Traxl und der Waltraud geb. Köll, St. Anton a. A. 106, und ein Werner dem Straßenwärter Franz Kern und der Frieda geb. Sonderegger, Mathon 18;

**Evangelischer Gottesdienst Juli und August jeden Sonntag um 10.30 Uhr.**

**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck**

*Sonntag, 26. Juli:* 10. Sonntag nach Pfingsten — 17. Sonntag im Jahreskreis — 6.30 Uhr Messe für Anna Höllriegel; 8.30 Uhr Messe für Anna Gurschler; 9.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie; 11 Uhr Messe für Peter und Anna Raggl; 20 Uhr Jahresmesse für Georg und Kathi Walter.

*Montag, 27. Juli:* nach dem 10. Sonntag nach Pfingsten — 7 Uhr Messe für Anni Gander und Messe für Johann Krismer.

*Dienstag, 28. Juli:* nach dem 10. Sonntag nach Pfingsten — 7 Uhr Jahresmesse für Gertraud Falkner und Jahresmesse für Theres Schlatter.

*Mittwoch, 29. Juli:* hl. Martha — 7 Uhr Jahresmesse für Hirlanda Unterrainer und Schwestern und Messe zu Ehren der Muttergottes.

*Donnerstag, 30. Juli:* nach dem 10. Sonntag nach Pfingsten — 7 Uhr Messe für Viktor und Anna Gander und Messe für Gregor Vallaster.

*Freitag, 31. Juli:* hl. Ignatius von Loyola — 7 Uhr Jahresmesse für Dorle Knabl und Jahresmesse für Otto und Maria Wiedmann.

*Samstag, 1. August:* hl. Maria am Samstag — 7 Uhr Messe für Trude Rauscher und Messe für Ewald und Emma Hille; 17 Uhr Beichtgelegenheit; 20 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen**

*Sonntag, 26. Juli:* 8.30 Uhr Jahresmesse für Johanna Geiger, 9.30 Uhr Messe für Josef und Marianne Marth, 10.30 Uhr Messe für Anna Ladner, 19.30 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Knecht.

*Montag, 27. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Familie Stark, 8.00 Uhr Messe für Anna Minatti.

*Dienstag, 28. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Waldner, 8.00 Uhr Jahresmesse für Maria Wachter.

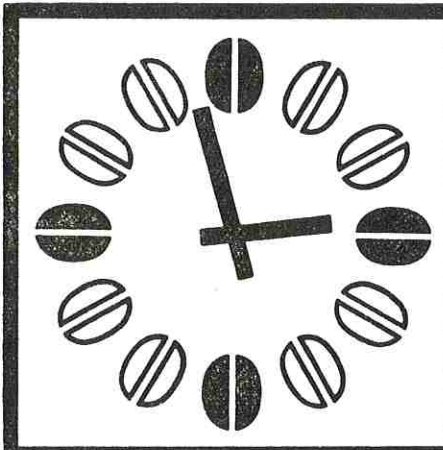
*Mittwoch, 29. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Vogt, 8.00 Uhr Messe für Karolina Senn, 19.30 Uhr Messe für Anna Zimmermann.

*Donnerstag, 30. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Josef Eigl, 8.00 Uhr Messe für Johann und Anna Neurauder.

*Freitag, 31. Juli:* 7.15 Uhr Messe für Emil Pfeifhofer, 8.00 Uhr Messe für Rosa Kirschner.

*Samstag, 1. August:* 7.15 Uhr Messe auf Meinung, 8.00 Uhr Messe auf Meinung, 19.30 Uhr Sonntagsgottesdienst für Alois und Johanna Wagger.





**immer Zeit für  
ZUMTOBEL  
Kaffee!**

**Freitag, 24. Juli 1970 ab 20 Uhr**

**Musik und Tanz  
im Hotel Sonne Landeck**

**Zahnarzt**

**Dr. Heinz Fiegl**

**im August keine  
Ordination**

Suche

**Elektro-  
monteure**

zu besten Bedingungen

**Fa. Karl Huber,** Landeck, Urichstr. 35  
Elektrounternehmen

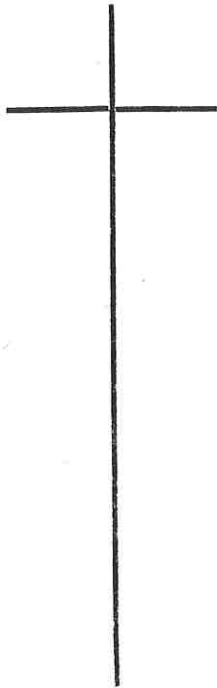
**Räumungsverkauf** **Kommen - sehen - staunen - kaufen**

Schürzenstoffreste	980	Frottierhandtuch	990	Vorhangstoffe 120 cm	1980	Damenstrümpfe	690
Kleiderstoffreste		Polsterwebe 13.90		Acridekorstoffe 120 cm		Kinderslip	
Wäschestoffreste		Vorhangstoffreste		Bettweben, 150 cm brt.		Kinderleibchen	15.-
Blusenbatiste	2580	Bettuch roh w. 140 cm	16.80	Dielenstores 25.-, 18.90, 9.90		Mädelgarnituren	
Kleiderseiden		Buntbettdamaste 29.80		Autodecken 98.-	59.-	Damengarnituren	39.-
Kleidertulle		Atlasbettdamaste	2380	Campingdecken		Kleiderschürzen	
Crimpleme, 150 cm	98.-	Leintuchstoffe 150 cm	27.80	Hüttendecken		Unterkleider	25.-
Perlonschlafröcke		Gebirgsleintuch	99.-, 89.-	Federpolster	86.-, 78.-, 69.-	Damenleibchen	
Schlosseranzüge	109.-, 98.-, 79.-	Deckenschlüpfer	109.-, 98.-	Federbetten	339.-, 298.-	Herrenleibchen	1590
Wollstoffe		Tischgedecke	119.-	Halbdaunenbetten	439.-	Herrenslip	
Kostümgabardine	49.-	Diwanüberwürfe	148.-	Rheumasteppdecken	237.-	Herrenstutzen	98.-, 68.-
Hosenzugstoffe		Bettgarnituren		Matr. Steppdecken	129.-, 119.-	Herrenhemden	9.80, 3.-
Rockstoffe 140 cm		Flauschlafdecke		Handtücher	9.80, 7.90	Herrensocketts	

**Textil-Brandmayr** Landeck  
Malserstr. 24

**Textil-Brandmayr** Landeck  
Malserstr. 24





Elsa Stockhammer geb. v. Tschurtschenthaler gibt im eigenen und im Namen aller Verwandten die traurige Nachricht, daß ihr geliebter Gatte, Herr

## Josef Stockhammer

am 22. Juli 1970, nach langem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten im Alter von 66 Jahren gestorben ist.

Die Beerdigung findet am Samstag, den 25. Juli 1970 um 8.30 Uhr von der städt. Leichenkapelle aus mit Sterbegottesdienst in der Pfarrkirche Landeck und anschließender Grabeinsegnung statt.

Landeck, am 22. Juli 1970

Die Seelenrosenkränze werden um 20 Uhr in der Pfarrkirche Landeck gebetet.

## Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme anlässlich des Heimganges meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau

## Anna Marth geb. Tanner

sprechen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren tiefempfundenen Dank aus.

Besonderer Dank gilt der evangelischen Geistlichkeit, sowie den Patres von Perjen, Herrn Dr. Hans Codemo, Herrn Amtsarzt Dr. Großmann und den diensthabenden Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Zams.

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir all jenen, die bei den Seelenrosenkränzen, bei den hl. Messen und durch Kranz- und Blumenspenden der Verstorbenen gedachten.

Landeck, Juli 1970.

**Familien Adolf u. Werner Marth**





**Wasch-  
automaten**

in großer Auswahl ab  
S 3990.-

nur bei

*R. Fimberger*

### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

*Sonntag, 26. Juli, 10. Sonntag nach Pfingsten, 9.00 Uhr Bet-Sing-Messe für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Anna Trenkwaldner.*

*Montag, 27. Juli, 6.45 Uhr Messe für Anna Troll.*

*Dienstag, 28. Juli, 19.30 Uhr Jugendmesse für verstorbene Eltern Strolz.*

*Mittwoch, 29. Juli, hl. Martha, 6.45 Uhr Messe für Moritz Widmer.*

*Donnerstag, 30. Juli, 6.45 Uhr Messe für die Armen Seelen.*

*Freitag, 31. Juli, Ignatius v. Loyola, 6.45 Uhr Messe für Kreszenz Thurner.*

*Samstag, 1. August, 6.45 Uhr Messe für die Armen Seelen, 19.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse für Rudolf und Theresia Schlatter.*

### Ärztl. Dienst: 26. 7. 1970 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

**Landeck-Zams-Pians:** Sprengelarzt Dr. Karl Enser, Ldeck, W Tel. 471  
**St. Anton-Pettneu:** Sprengelarzt Dr. E. Weißkopf, St. Anton, Tel. 470

**Pfunds-Nauders:** Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

**Prutz-Ried:** Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

**Kappl-See-Galtür-Ischgl:** Dr. W. Köck

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

26. 7.: Dr. Walser Siegfried, Landeck, Malsenstr. 37, Tel. 858

Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42

Nächste Mutterberatung: Montag, 27. 7., 14 - 16 Uhr

Neuwertige **Regina-Küche** - Anbau  
wegen Übersiedlung zu verkaufen. Tel. 9395

# MÖBEL LENFELD

LANDECK

Noch nie so günstige Matratzen, 3-teilig und 1-teilig im Sonderangebot ab S 495.- mit Ia gemusterten Gradl.

Altmöbel-Umtauschaktion läuft weiter.

## Fiat 600

fahrbereit zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

## Arbeitsamt Landeck, Tel. 616 - 617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.

Suche **2 Tischlerlehrlinge** und  
**1 Tischlergesellen** Unterkunft im Hause

Tischlerei **Jennewein** - Landeck

## Mädchen oder Frau

für

Frühstückspension als Aushilfe für 3 Wochen gesucht.

Gute Bezahlung

Telefon 05476-271

## Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme anlässlich des allzufrühen Heimganges meines lieben Gatten, unseres treubesorgten Vaters, meines guten Sohnes, des Herrn

## Felix Alscher

sprechen wir allen, die mit uns um den Verstorbenen trauerten, unseren tiefempfundenen Dank aus.

Unser besonderer Dank gilt vor allem dem Hochw. Herrn Dekan Hans Aichner, dem Hochw. Herrn Präfekt Herbert Krejci und dem Sportverein Landeck.

All den Kranz- und Blumenspendern und allen, die unseren lieben Verstorbenen zur letzten Ruhe geleiteten und seiner im Gebete gedachten, sei herzlich gedankt.

In tiefer Trauer:

**Die Angehörigen**



Tüchtige und selbständige

# Elektromonteuere

gesucht. Geboten werden **Höchststundenlöhne** und separate **Tageszulagen**.

# Schwendinger & Fink

Elektrohaus  
Landeck, Malsersstraße 40

## Wer inseriert wird nicht vergessen!

Das Günstigste für müde Beine - starke und modische Stützstrümpfe

SANITÄTSHAUS  
**WERNER** TEL. 29943  
6700 BLUDENZ  
BAHNHOFSTRASSE 15



## LEHRLING RADIO - FERNSEHEN

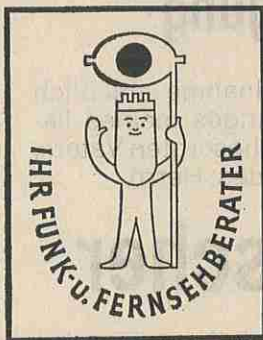
wird aufgenommen  
bei Ing. LENFELD, Landeck

## Schöne Regina - Küche

wegen Übersiedlung günstig zu verkaufen.  
Bartl, Landeck, Marktplatz 1

## Schöner schottischer Schäfer

günstig zu verkaufen.  
Karl Trentinaglia - Knappenbühel 14 - Landeck



## Blaupunkt Autoradio

zu Sonderpreisen

nur bei

*R. Fimberger*

## Internat der Barmherzigen Schwestern Zams

sucht vom 1. September 1970 bis 15. Juli 1971

# Haus- und Küchenmädchen

Am 17. August beginnt unsere **Lehrwerkstätte** mit der Ausbildung eines neuen Lehrganges. Wenn Sie Ihren Sohn

## Bau-, Maschinen- oder Konstruktionsschlosser

lernen lassen wollen, dann haben wir noch einige Lehrplätze zur Verfügung. Besuchen Sie uns in den nächsten Tagen und sprechen Sie mit unserem Lehrmeister - Herrn Arnold Pramsoler - darüber.



Landeck, Uferstraße 1-10  
Telefon 05442-811

## Vorteilkauf Juli + August

**Wohnzimmerschränke**  
Nußfurnier m. Beleuchtung  
Barfach u. Fernsehniche

# 4490.-

# föger

## MÖBEL

+Einrichtungs-Center  
Pfaffenhofen bei Telfs



**Installationen** • **Elektrounternehmen**  
**Licht- und Kraftanlagen** • **ALOIS SCHLATTER**  
**zu soliden Preisen** • Filieß bei Landeck - Ruf 05442-62118

**Nähmaschinen Großauswahl**, alle Typen.  
**Krieger**, Fachgeschäft und Kundendienst,  
 Innsbruck, Innstraße 61 (neben St. Nikolaus-Schule)

Auch eine Qualitätsreinigung muß nicht teuer sein!

- Jedes Stück sorgfältig
- Echte Minipreise, jedes Stück

**geputzt und gebügelt**  
**Hose, Schoß, Kleid**  
**Sakko** nur **S 10.—**

- **vormittag gebracht - nachmittag geholt**  
 und wenn es ganz dringend ist, geht es auch in **1 Stunde**

Das gibt es nur bei

**KLEIDER**  
**fix**

**SOFORTDIENST**

Landeck, Malsersstraße 51

**eine Menge**  
**Ware zu**  
**unglaublich**  
**kleinen Preisen**

**Sommer-Schluß-Verkauf**

vom 27. Juli - 8. August 1970

**haus der mode**

**bilgeri**

**landeck, malsenstr.**



# AUSTRIA

## Versicherungen

bieten Versicherungsschutz als

**Allspartenversicherung**

**Krankenversicherung**

**Lebens- u. Rentenversicherung**

**Sachversicherung**

**ABC - Familienschutz**

**Auslandsreiseversicherung**

### Bezirksstelle Landeck

Malsersstraße 50, Tel. (05442) 559

**Eduard Ruetz, Grins 60**, Tel. (05442) 73102

**Georg Schütz, Wenns**, Pitztalerstraße 96  
Tel. (05442) 278

## Wer inseriert - profitiert!

**Schöner Baugrund in Pians**  
zu verkaufen.

Anfragen unter Tel. Landeck 63113

## Verlässliche

# Büffetkraft

(auch Verkäuferin)  
halbtägig sucht

### Cafe Wiedmann

# RÄUMUNGSVERKAUF

vom 27. Juli bis 8. August 1970

Wir bieten eine Riesenauswahl an Strickwaren  
und Wäsche für Damen, Herren und Kinder zu  
Sensationspreisen.

Ihr Besuch wird sich bestimmt lohnen.

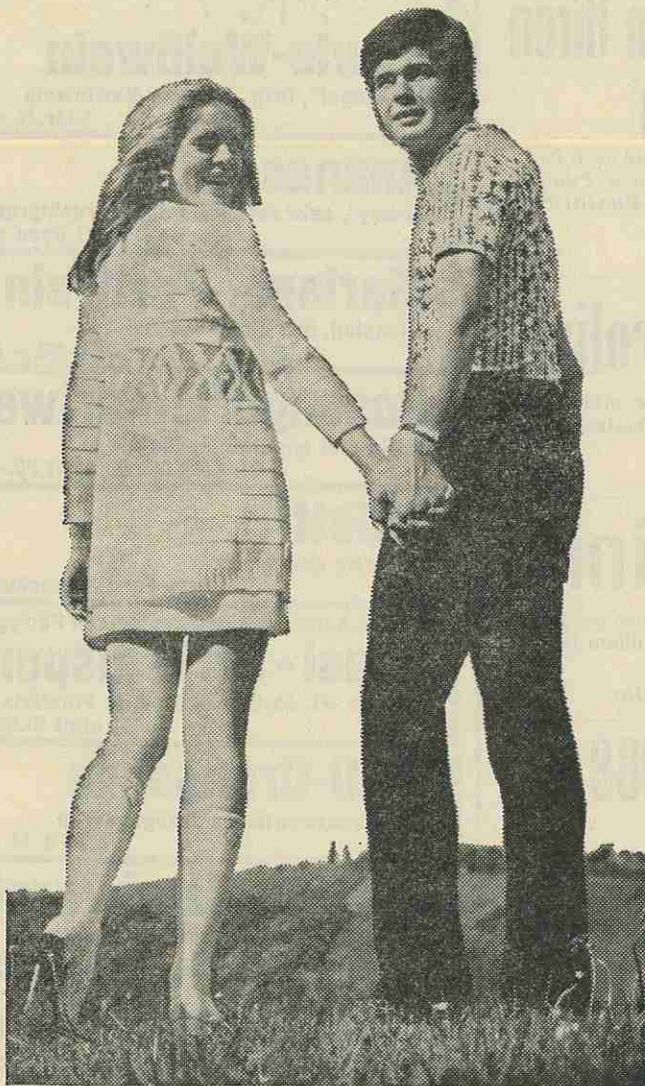
## Textilgeschäft MASCHLER

Landeck - Perjen



# Nie verlegen!

Urlaub aus, Geld aus.  
Einen Tag wollten wir noch bleiben.  
Einfach weltmännisch einen Scheck  
(mit Scheckkarte) ausstellen, wenn  
gerade das Bargeld ausgegangen ist.



Scheckheft +  
Scheckkarte +  
Gehaltskonto  
von der  
**Tiroler  
Handels- und  
Gewerbebank**

mit Filialen

Kitzbühel      Wörgl  
Volksbank Kufstein  
Volksbank Schwaz  
mit Filiale Jenbach  
Spar- u. Vor-  
schußkasse Landeck

Banken mit  
persönlicher Betreuung

.... man ist wer!



# Lichtspiele Landeck

## Geh ins Bett nicht in den Krieg

Deutscher U-Boot Kommandant kreuzt mit Boot und Mannschaft unentwegt durch die Meere. Mit O.W. Fischer, Catharina Spaak, Philippe Leroy u. a.

Freitag, 24. Juli 19.45 Uhr Jv.

## Die schlaunen 3 von der Polizei

Ein französischer Geheimdienst-Kommissar zerschlägt unter Assistenz zweier Kollegen eine Gangsterorganisation. Mit: Gerard Barry, Jean Richard u. a.

Samstag, 25. Juli 19.45 Uhr Jv.

## Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten

Fröhlicher Spaß über ein Wettfliegen von London nach Paris. Mit Sturt Whitman, James Fox, Sarah Miles u. a. Prädikat Sehenswert. Spieldauer 2 1/2 Stunden. Erhöhter Eintritt S 3.-

Sonntag, 26. Juli 14 und 20 Uhr  
Montag, 27. Juli 19.45 Uhr 14 J.

## Wer schläft mit Caroline

Die Geschichte einer jungen Kanadierin zwischen zwei Männern, die sie wegen der Unglaubwürdigkeit ihrer Liebesbeteuerungen schließlich beide verlassen.

Dienstag, 28. Juli 19.45 Uhr Jv.

## Die Mörderklinik

Das Geheimnis des Hauses Moorley. Seltsame Dinge geschehen in der Privatklinik von Doktor Vance. Mit William Berger, Francois Prevost, Mary Young u. a.

Mittwoch, 29. Juli 19.45 Uhr Jv.

## Olympische Spiele 1968 in Mexiko

Der Bericht über die Sommerspiele 1968 in Mexiko kann wegen seiner menschlichen Gesinnung, nicht nur Freunden des Sports, sondern allen empfohlen werden.

Donnerstag, 30. Juli 19.45 Uhr

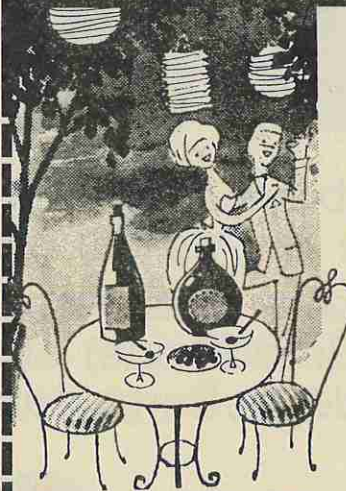
Ab Freitag, 31. Juli Jv.

## Liebling

VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr  
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

# A & O



Jetzt eine fröhliche Gartenparty mit einer Ananasbowle

**Bowle-Weißwein** 17.<sup>50</sup>  
„Sonnkogel“, Orig. Sylvaner-Bowlewein  
1 Ltr. Fl. nur

**Ananas** gewürfelt 8.<sup>90</sup>  
„Liberty“, sehr zart, mit feinem Fruchtaroma  
1/1 Dose nur

**Mariandl-Perlwein** 21.-  
prickelnd, fein moussierend  
0,7 Ltr. Flasche statt 30,- nur

**Rosenperle-Perlwein** 21.-  
süffig und köstlich moussierend  
0,7 Ltr. Flasche statt 30,- nur

**Soletti** 8.<sup>40</sup>  
knusprig und frisch  
große Familienpackung nur

Für die Autofahrer und die kleinen Partygäste  
**Pepsi - Orly - Eisperle** 16.<sup>90</sup>  
Je 1 Ltr.-Fl. sortiert in stabiler Plastiktasche  
3 Fl. statt 21.50 nur

**A&O-Orangeade** 11.<sup>60</sup>  
stark konzentrierter Orangensyrup  
0,7 Ltr. Fl. nur

**Inzersdorfer Jagdwurst** 4.<sup>95</sup>  
für die kalte Platte und den häuslichen  
Jausenvorrat Dose nur

**Sardinen in Olivenöl** 3.<sup>90</sup>  
sehr zart, aus besten Fängen, 1/4 Club Dose nur

**Kuner Mayonnaise** 3.<sup>60</sup>  
beim Kauf von 2 Beuteln per Beutel statt  
4.70 nur

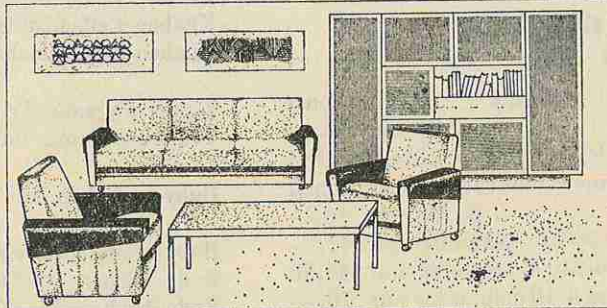
Stattpreise sind normal übliche Abgabepreise



# EIN SPITZENANGEBOT ZU NETTOPREISEN\*

(\*EINE NEUHEIT NUNMEHR AUCH BEIM MÖBELKAUF)

Wohnzimmer komplett S 5690.—



Wohnzimmerschrank, Couchgarnitur, bestehend aus einer Kippbank, zwei Polstersesseln und Couchtisch

KOMMEN... SEHEN... VERGLEICHEN... KOMMEN... SEHEN...

## Möbel Deisenberger

6511 ZAMS/TIROL, TEL. (05442) 442, FERNSCHREIBER 058146

# G r o ß e S p e r ü n g e

Im Sommerschlußverkauf  
vom 27. Juli – 8. Aug. 1970  
Modedrucke . . . ab S 19.-  
Frotté bedruckt . ab S 30.-  
Macco satin . . . ab S 36.-  
Polojersey bedruckt S 39.-  
Crimplene 150 cm ab S 98.-  
Knabenhemden . . . S 30.-  
Rockreste besond. günstig

## mit wenig Geld!

TEXTILHAUS  
*Martin Kafferer*

Seit 1693 stets mit der Zeit  
Landeck, Malserstraße 70  
beim Autobusbahnhof  
Innsbruck, Kufstein, Reutte, Schwaz, Solbad Hall

**kafferer kunden – zufriedene kunden**



# Pesjak-Schlußverkauf 27. Juli bis 8. August 1970

## Das gibt's nicht alle Tage

### Haus der Wohnkultur Malsersstraße 66, Tel. 790

Feinste Damastreste herrl Dessins fast umsonst  
p. m nur 13.—  
Seidenbrokatdamast 130 Pastellfarben 20% verbilligt  
Weißwarenreste nur Original-Qualitäten sensationell  
p. kg nur 50.—  
Leintuch konfektioniert 150/230 einmalig nur 45.—  
Leintuch konfektioniert 150/240 Mitte verst. nur 49.50  
Vorhangreste schöne Muster, 4-10 m lg. p.kg nur 70.—  
Diwanüberwürfe für jede Wohnung schon ab 72.—  
Möbelstoff Dralon, Restposten nur 65.—  
Dienenstores 75 cm, zart nur 6.80  
Dienenstores 75 cm, glatt Schlager nur 5.—  
Wolldecke Org. Sannwald, Samtband,  
Ia Sonderposten 330.— jetzt 264.—  
Dralondecke Pastellf., erstklassige Qualität  
289.— jetzt 179.—  
Cupramadecken 130/190, Sonderpreis schon ab 69.50  
Autodecken Wolle mit Fransen 245.— jetzt 149.—  
Rheuma-Steppdecken 140/190, schöne Muster  
Schlager schon zu 198.—  
Rheumara-Steppdecken 140/190, reine Schurwolle  
Künstlerdr. 548.— jetzt 395.—  
Matratzenschoner 90/190 blau, Wollfüllung nur 89.—  
Federpolster 70/80 bunt nur 75.—  
Badetücher 100/140, leuchtende Farben nur 84.—  
Frottee-Handtücher alle Farben, Dessins fast geschenkt  
Tischtücher 100/100, alle Farben  
für Hotels 15% billiger

### Teppiche u. Bodenbeläge Fischerstraße 7, Tel. 9773

Matratzen Federkern, 15 Jahre Garantie  
Sonderposten 629.— jetzt 539.—  
Schaumgummimatratzen schon zu 375.—  
Schonauflagen Schaumstoff, 90/190 nur 35.—  
Bettumrandungen Boucle, beidseitig verwendbar  
559.— jetzt 490.—  
Bettumrandungen Haargarnboucle 920.— jetzt 720.—  
Kokosläufer strapazfähig, Schlager 20% billiger  
Tischteppiche 200/300, Velour u. Boucle 5% billiger  
PVC-Filzbelag einmaliger Sonderpreis m<sup>2</sup> nur 49.—  
Org. Tapisom-Fliesen Ia Qual. m<sup>2</sup> 350.— jetzt 189.—

### Haus des Kindes

Marktplatz 1, Tel. 91995

Mädchen-Slip Sensationell nur 7.50  
Kinder-Hosen färbig, Ia, fast geschenkt nur 6.50  
Knaben-Leibchen Ripp Sonderpr. 14.— jetzt 9.50  
Knaben-Slip gleicher Preis für alle Größen  
14.— jetzt 9.50  
Kinder-Pyjama Trikot, bunt 99.50 jetzt ab 45.—  
Frottee-Pyjama modernstes Dessin, Schlager  
125.— jetzt 75.—  
Baby-Leibchen kz. u. lg. Arm, Preissensation  
18.— jetzt 6.50  
Baby-Hemdchen einmalig 16.— jetzt 6.50  
Bade-Tücher 100/90, Frottee 46.— jetzt 36.—  
Bade-Tücher mit Kapuze 59.— jetzt 47.70  
Mädchen-Westen Dralon, Ia 171.50 jetzt ab 69.—  
Mädchen-Pullover Dralon kz.A. 129.— jetzt ab 49.—  
Knaben-Pullover lg. Arm 169.— jetzt ab 69.—  
Knaben-Stutzen Helanca mit Baumwolle schon ab 9.—  
Knaben-Hemden lg. Arm, gestr. u. karo  
91.50 jetzt ab 59.—  
Kinder-Sommer-Kleidchen 189.— jetzt ab 49.50  
Leib-Röcke Trachten-Look schon ab 109.—

### Textil-Haus

Maisengasse 16, Tel. 598

Damen-Slip Preissensation nur 5.90  
Damen-Schlüpfer Bw. m. Bein 22.80 jetzt 12.—  
Damen-Unterkleider m. Spitzen 99.50 jetzt 45.—  
Damen-Hemden m. zarter Spitze 49.50 jetzt 26.30  
Polo-Blusen lg. A., uni u. gem. 199.50 jetzt 109.—  
Damen-Kleiderschürzen schöne Dessins Schlager  
nur 59.50  
Damen-Strumpfhosen Stretch, sehr elastisch  
35.— jetzt 22.50  
Damen-Pullover Dralon, kz. Arm nur 88.50  
Damen-Röcke Wolle gefüttert, modisch  
269.50 jetzt ab 169.50  
Damen-Trachtenröcke sehr chic Sonderpreis  
218.50 jetzt ab 149.50  
Damen-BH mit u. ohne Reifen jetzt ab 29.50  
Herren-Slip Baumwolle 34.— jetzt 14.50  
Herren-Leibchen Baumwolle 35.— jetzt 15.—  
Herren-Pyjama Frottee Sensationell  
249.50 jetzt 150.—  
Herren-Hemden in Riesenauswahl schon ab 59.—  
Herren-Stutzen Wolle m. Helanca 43.50 jetzt 21.—  
Herren-Pullover Dralon, hochbausch Billigstpreis  
jetzt 148.50  
Herren-Pullover reine Wolle 279.50 jetzt 149.50

# Betten-Pesjak